

Irmchen und der Prinz

Ab 14. Oktober 2016 im Handel:

Irmchen und der Prinz

Tagebuch einer Bremer Liebe

herausgegeben von Henrich Wilckens

Carl Schünemann Verlag 2016

176 farbige Seiten, Hardcover

€ 14,90 [D]

ISBN 978-3-96047-001-4



Es ist nur ein kleines grünes Büchlein, abgegriffen und unscheinbar, das Heinrich Wilckens im Haushalt seiner Mutter zwischen alten Fotos findet. Doch es erzählt die wahre Geschichte einer großen Liebe: 1932 entspinnt sich zwischen der lebenslustige Irmgard Flohr und Prinz Friedrich, Enkel des letzten deutschen Kaisers, eine zarte Romanze.

In ihrem Tagebuch hält Irmchen ihre Erlebnisse und Erinnerungen fest. Ihre Einträge zeugen von der Leichtigkeit unbeschwerter Stunden und den Träumen einer jungen Liebe, aber auch von der Sehnsucht in Zeiten der Trennung und den Zweifeln ob der Standesunterschiede.

Irmgards Sohn hat diesen Schatz nun herausgegeben. Die Authentizität des Buchs zeigt sich nicht nur in den Texten, sondern auch in der am Originaltagebuch orientierten Gestaltung. Dazu ergänzen Bilder und Briefe den Text und lassen den Leser in Irmchens Welt eintauchen.



Carl Schünemann Verlag | Kontakt: Caroline Simonis
Tel. +49(0)421-369 03 23 | Fax. +49(0)421-369 03 39
E-Mail: simonis@schuenemann-verlag.de